

HEALTH mit ihrer „Conflict: Europe 2026“ Tour im November in Deutschland

Die Welt wirkt aus den Fugen geraten – und genau hier setzen HEALTH an. Was einst wie dystopische Überzeichnung klang, erscheint im Jahr 2026 fast schon als nüchterne Bestandsaufnahme. Mit ihrem sechsten Studioalbum „CONFLICT DLC“ treibt das Trio aus Los Angeles seinen Ansatz weiter voran: ein Sound, der sich jeder klaren Zuordnung entzieht und gerade darin seine Konsequenz findet. Industrial, Metal, elektronischer Noise und Popfragmente greifen ineinander, als wären sie nie getrennt gewesen.



Schon der Vorgänger „RAT WARS“ markierte diesen Übergang zu einem hybriden Stil, der sich bewusst zwischen den Extremen bewegt. „CONFLICT DLC“ knüpft daran an und verschärft die Kontraste: schwere Riffs treffen auf clubtaugliche Beats, fragile Melodien auf eruptive Ausbrüche. Songs wie „ORDINARY LOSS“ oder „VIBE COP“ entfalten eine physische Wucht, während „SHRED ENVY“ und „THOUGHT LEADER“ Momente von Leichtigkeit andeuten, ohne die Grundspannung je aufzulösen. Es ist Musik, die das Chaos der Gegenwart nicht ordnet, sondern spiegelt. Direkt, maximalistisch und ohne Ausweichbewegung.

Gerade live wird dieser Ansatz greifbar. Was HEALTH auf die Bühne bringen, folgt nicht dem Prinzip klassischer Shows, sondern manifestiert sich als Verdichtung von Energie. Der Sound drückt, zerrt, überrollt; elektronische Flächen und Gitarrenwände verschmelzen zu einem Zustand, der sich irgendwo zwischen Ekstase und Kontrollverlust bewegt. Die Band kanalisiert dabei eine eigentümliche Form von Katharsis. Das Publikum wird nicht beruhigt, sondern hineingezogen. Was auf Platte fragmentarisch wirkt, fügt sich auf der Bühne zu einem intensiven Gesamtbild: roh, unmittelbar und körperlich spürbar.

Begleitet wird die Tour von zwei Acts, die das Spannungsfeld sinnvoll erweitern. VOWWS, ein in Los Angeles ansässiges Duo mit australischen Wurzeln, kultivieren eine Ästhetik der Dunkelheit, die jedoch immer wieder von fragilen Lichtmomenten durchbrochen wird. Ihr aktuelles Material bewegt sich zwischen düsterem Alternative, Industrial-Einflüssen und einer fast schon entrückten Melancholie.

DOODSESKADER aus Belgien gehen noch einen Schritt weiter in Richtung Grenzauflösung. Ihr Sound ist ein unberechenbarer Hybrid aus Hip-Hop, Industrial, Dream Pop und brachialen Rockelementen. Dabei entsteht eine rohe, oft eruptive Dynamik, die sich konsequent gegen stilistische Festlegungen sperrt und gerade live eine enorme Sogwirkung entfaltet.

Mit der „Conflict : Europe Tour 2026“ verdichten HEALTH ihre unterschiedlichen Ansätze zu einem Abend, der sich nicht entlang einer linearen Dramaturgie bewegt, sondern gegenwärtige musikalische Extreme zusammenführt. Nach Shows in den USA sowie Mittel- und Südamerika bringt die Band ihre kompromisslose Energie nun nach Europa. Anfang August sind sie im Rahmen ihrer „Rat Girl Summer II“-Tour für ein Konzert in Stuttgart sowie für eine Co-Headline-Show zusammen mit Perturbator in Nürnberg. Im November steht dann eine fünf weitere Konzerte umfassende Tour in Deutschland an.

Präsentiert werden die Termine von FUZE und MoreCore.de.

HEALTH

Conflict: Europe 2026

Supports: Vowws, Doodseskader

23.11.2026 München - Nachtwerk

24.11.2026 Mannheim - Alte Feuerwache

25.11.2026 Hannover - MusikZentrum

27.11.2026 Berlin - Metropol

28.11.2026 Köln - Essigfabrik

Bereits bestätigt:

05.08.2026 Stuttgart - Im Wizemann //Support: Kabbel

09.08.2026 Nürnberg - Hirsch //Co-Headline mit Perturbator

Tickets für November gibt es ab Freitag, den 17. April, 11 Uhr für 31,00 Euro zzgl. Gebühren an allen bekannten CTS-VVK Stellen sowie unter der Hotline 01806 - 570070 (0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus allen deutschen Netzen), auf fkp Scorpio.de und eventim.de.

Mehr Infos und Musik unter youwillloveeachother.com, facebook.com/healthnoise, instagram.com/health und youtube.com/user/YOUWILLLOVEEACHOTHER.

Pressematerial zu unseren Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage fkp Scorpio.de unter dem Menüpunkt PRESSE.

PRESSEKONTAKT

FKP Scorpio Konzertproduktionen GmbH
Asja Schöner
asja.schoener@fkp Scorpio.com
Tel.: 040 853 88 824

PRESSEMATERIAL

Bild- und Textmaterial finden Sie unter
www.fkp Scorpio.de/de/presse